

Auszählanleitung – Kommunalwahlen 2025 – Briefwahl

<input type="checkbox"/>	1. Alle übergebenen Wahlbriefe öffnen, Wahlschein und Stimmzettel <u>umschlag</u> entnehmen, Entscheidung über Wahlbriefzulassung
<input type="checkbox"/>	2. <u>Unbeanstandete</u> Stimmzettel <u>umschläge</u> in die zugehörige Wahlurne (sofern Sie zwei Briefwahlstimmbezirke auszählen!) legen, Wahlscheine entsprechend sammeln
<input type="checkbox"/>	3. Durch Beschluss zurückgewiesenen Wahlbriefe werden samt Inhalt ausgesondert, die verschiedenen Beanstandungsgründe in der Niederschrift unter Nr. 2.6 zahlenmäßig erfasst, fortlaufend nummeriert und verwahrt (Anlage zur Niederschrift)
<input type="checkbox"/>	4. <u>Durch Beschluss</u> zugelassene Wahlbriefe werden zahlenmäßig in der Niederschrift erfasst und die Stimmzettelumschläge gem. Nr. 2. inhaltlich verteilt
<input type="checkbox"/>	5. Eingenommene Wahlscheine zählen und in der Niederschrift unter 2.8 jeweils eintragen. Hinter jeder Zeile bitte die Stimmbezirksnummer ergänzen. Zur Eintragung vgl. die kommentierte Muster-Niederschrift.
	6. Niederschrift abschließen und zur “Ergänzung zur BriefwahlNiederschrift“ (Anlage 20 a) wechseln (nicht vor 18 Uhr!)
	7. Urne Öffnen und Stimmzettelumschläge zählen
<input type="checkbox"/>	8. Abgleich Anzahl der Stimmzettelumschläge mit der Anzahl der eingenommenen Wahlscheinen
<input type="checkbox"/>	9. Sollte eine Differenz bestehen = <u>einmal</u> Zählung wiederholen ➔ Vermerk in der Niederschrift
<input type="checkbox"/>	10. Stimmzettel <u>sortieren</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stapel 1: zweifelsfrei gültige Stimmzettel ➤ Stapel 2: ungekennzeichnete (nicht unbenutzte!) Stimmzettel als <u>ungültige Stimmen</u> ➤ Stapel 3: Stimmzettel die Anlass zu Bedenken geben, inkl. leere Stimmzettelumschläge oder Stimmzettelumschläge die Anlass zu Bedenken geben (Beschlussfälle)
<input type="checkbox"/>	11. Sortierung der Stimmzettel von Stapel 1 nach Kandidaten, Zählen der Stimmen je Kandidat und unter der Kandidaten-Nummer eintragen ➔ Stapel 1 beiseite räumen und verwahren
<input type="checkbox"/>	12. Zählen der ungekennzeichneten Stimmzettel von Stapel 2 und Zahl merken ➔ Stapel 2 beiseite räumen und verwahren

<input type="checkbox"/>	<p>13. Beschließen über jeden einzelnen Stimmzettel/Stimmzettelumschlag auf Stapel 3 → Ergebnis auf der Rückseite vermerken und Stimmzettel/Stimmzettelumschlag mit laufender Nummer versehen, sofern Stimme für einen Kandidaten für gültig erklärt wurde: Eintragen unter der Kandidaten-Nummer. Wichtig: beschlossene Stimmzettel/Stimmzettelumschläge von Stapel 3 sind als Anlage zur Niederschrift beizufügen und <u>nicht zu einem anderen Stapel</u> zu sortieren.</p>
<input type="checkbox"/>	<p>14. Stimmen aus Schritt 11 und gültige Stimmen aus Schritt 13 addieren und bei D eintragen. Stimmen aus Schritt 12 und ungültige Stimmen aus Schritt 13 addieren und bei C eintragen.</p>
<input type="checkbox"/>	<p>15. Durchgabe der Schnellmeldung an 02222 / 945 555</p>
<input type="checkbox"/>	<p>16. Anlagen zur Niederschrift (zurückgewiesene Wahlbriefe, nach Beschlussfassung zugelassene Wahlbriefe/Wahlscheine, beschlossene Stimmzettel/Stimmzettelumschläge) → siehe Verpackungshilfe aus Info-Ordner</p>
<input type="checkbox"/>	<p>17. Verpacken der Stimmzettel in große Umschläge → siehe Verpackungshilfe aus Info-Ordner</p>
<input type="checkbox"/>	<p>18. Unterschreiben der Niederschrift von ALLEN Wahlvorstandsmitgliedern.</p>
<input type="checkbox"/>	<p>19. Mit der nächsten Wahl (FARBE) bei Punkt 10 beginnen.</p>